**Finanzierung von Machbarkeitsstudien**

**Vorschlag**

**Hinweise:**

Vorgeschlagene Machbarkeitsstudien dienen der **Vorbereitung konkreter privatrechtlicher Investitionsvorhaben** in Entwicklungs- und Schwellenländern. Machbarkeitsstudien, mit deren Durchführung zum Zeitpunkt der Einreichung des Vorschlages bei der DEG bereits begonnen wurde, sind von einer Kofinanzierung ausgeschlossen. Kosten für die Erstellung von Vorstudien (Pre-feasibility studies) für ein Investitionsvorhaben können ebenfalls nicht berücksichtigt werden.

Bitte füllen Sie möglichst alle Felder des Vorschlagsformulars aus.

**Erforderliche Unterlagen:**

Damit Ihr Vorschlag geprüft werden kann, reichen Sie bitte neben diesem ausgefüllten Formular folgende Unterlagen bei der DEG ein:

* Geschäftsberichte/Jahresabschlüsse der letzten drei Jahre
* Bei Beauftragung externer Consultants: Entwurf der Vereinbarung einschließlich Aufgabenstellung, Lebensläufe und Referenzen der zu benannten Experten.
* Detaillierte Aufgabenstellung: ToR (Terms of Reference) der geplanten Machbarkeitsstudie
* Kostenplan (Hinweise zur Erstellung siehe Seite 4 und 5)
* Zeitplan

Die DEG behält sich vor, ergänzende Unterlagen anzufordern. Ein Rechtsanspruch auf eine Kofinanzierung besteht nicht.

* Bitte senden Sie den Vorschlag als **unterschriebenes PDF und als Word Dokument** an folgende E-Mail Adresse: [GRP-Machbarkeitsstudien@deginvest.de](mailto:GRP-Machbarkeitsstudien@deginvest.de)

1. **Allgemeines**

|  |  |
| --- | --- |
| Firmenname: |  |
| Anschrift: |  |
| Rechtsform: |  |
| Branche: |  |
| Ansprechpartner/Funktion: |  |
| Telefonnummer: |  |
| E-Mail Adresse: |  |
| Geplanter Beginn und Ende der Machbarkeitsstudie  (Laufzeit max. 12 Monate): |  |
| Zweck/Gegenstand der Studie: |  |
| Zusätzliche Förderung der Machbarkeitsstudie aus anderen Programmen, wenn ja welche? |  |
| Gesamtkosten der Studie: |  |

1. **Beschreibung des vorgesehenen Investitionsvorhabens**

|  |  |
| --- | --- |
| Investitionsland/Region/Standort: |  |
| Geplante Investitionssumme: |  |
| Investierendes Unternehmen:  *(Falls abweichend vom antragstellenden Unternehmen)* |  |
| Beschreiben Sie das geplante Investitionsvorhaben, die erwartete Wirtschaftlichkeit sowie das unternehmerische Interesse. | |
|  | |
| Welche entwicklungspolitischen Wirkungen des Investitionsvorhabens werden erwartet *(z.B. Beitrag zur Wertschöpfung des Landes; Sicherung/Schaffung von Arbeitsplätzen; Einführung neuer Technologien, Verfahren oder Dienstleistungen; Beitrag zu Klima- und/oder Umweltschutz; Breiten- und Strukturwirkung; Nachhaltigkeit)?* | |
|  | |

1. **Beschreibung der Machbarkeitsstudie**

|  |
| --- |
| Was soll die Machbarkeitsstudie (Wirtschaftlichkeitsstudie, Rechtsgutachten, Marktanalyse, Umweltstudie etc.) untersuchen? Beschreiben Sie bitte die wichtigsten Studieninhalte.  Wie eingangs beschrieben, bitten wir Sie zusätzlich, diesem Vorschlag die ToR und den Kostenplan beizufügen. |
|  |
| Wie ist der Stand der Vorbereitung der Machbarkeitsstudie? |
|  |
| Wer führt die Studie durch (eigenes Personal, externe Consultants)? |
|  |
| Welche Qualifikation haben die Fachkräfte, die die Machbarkeitsstudie erstellen? (Bei Consultants: Lebensläufe und Referenzen beifügen) |
|  |
| Bitte erläutern Sie die Gründe für den Kofinanzierungsbedarf der Machbarkeitsstudie und in welchem Umfang die Studie ohne Kofinanzierung durchgeführt würde. |
|  |

1. **Darstellung des vorschlagenden Unternehmens**

|  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- |
| Produkte, Leistungsspektrum, wirtschaftliche Situation, Auslandserfahrung/Standorte im Ausland, Unternehmensstrukturen mit verbundenen Unternehmern und Anteilseignern (juristische und natürliche Personen). Bitte ggfs. Schaubild einfügen. | | | |
|  | | | |
|  | 2016 | 2017 | 2018 |
| Jahresumsatz in € |  |  |  |
| Jahresergebnis in € |  |  |  |
| Operativer Cash-Flow in € |  |  |  |
| Eigenkapital in € |  |  |  |
| Bilanzsumme in € |  |  |  |
| Anzahl des festangestellten Personals im Unternehmen |  |  |  |

Ort, Datum:

Name:       Unterschrift:

**Kostenplan**

|  |  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Pos.** | **Bezeichnung** | **Einheit** | **Anzahl** | **Kosten / Einheit** | **Gesamtkosten** | |
|  |  |  |  | In EUR | In EUR | |
| **1.** | **Sachkosten** | | | | | |
| 1.1 | z.B. Büromaterial |  |  |  |  | |
| 1.2 | z. B. Druckkosten |  |  |  |  | |
| 1.3 | z.B. Übersetzungskosten |  |  |  |  | |
| 1.4 |  |  |  |  |  | |
| **Zwischensumme Sachkosten** | | | | | |  |
|  | | | | | | |
| **2.** | **Externe Fachkräfte** | | | | | |
| 2.1 | Honorar (Tagessätze) | | | | | |
| 2.1.1 | *Unternehmensberater/Consultant X* |  |  |  |  | |
| 2.1.2 |  |  |  |  |  | |
| 2.1.3 |  |  |  |  |  | |
| 2.2 | Reisekosten (gem. steuerlichen Richtlinien) | | | | | |
| 2.2.1 | Fahrtkosten |  |  |  |  | |
| 2.2.2 | Übernachtungskosten |  |  |  |  | |
| 2.2.3 | Tagegelder |  |  |  |  | |
| **Zwischensumme externe Fachkräfte** | | | | | |  |
|  | | | | | | |
| **3.**  3.1 | **Interne Fachkräfte** | | | | | |
| 3.1 | Personalkosten (Tagessätze) | | | | | |
| 3.1.1 |  |  |  |  |  | |
| 3.1.2 |  |  |  |  |  | |
| 3.1.3 |  |  |  |  |  | |
| 3.2 | Reisekosten (gem. steuerlichen Richtlinien) | | | | | |
| 3.2.1 | *Fahrtkosten* |  |  |  |  | |
| 3.2.2 | *Übernachtungskosten* |  |  |  |  | |
| 3.2.3 | *Tagegelder* |  |  |  |  | |
| **Zwischensumme interne Fachkräfte** | | | | | |  |
|  | | | | | | |
| **4.** | **Sonstige Kosten** | | | | | |
| 4.1 | Wirtschaftsprüfer |  |  |  |  | |
| 4.2 |  |  |  |  |  | |
| **Zwischensumme sonstige Kosten** | | | | | |  |
|  | | | | | | |
| **Gesamtkosten ohne gesetzliche Umsatzsteuer** | | | | | |  |

**A)** **Grundsätzliches**

Der von Ihnen vorgelegte Kostenplan und das dazugehörige Mengengerüst lassen sich für die DEG nur begrenzt prüfen. Deshalb schreibt der Standardvertrag für Machbarkeitsstudien vor, dass die IST-Kosten nach Fertigstellung der Studie durch einen Wirtschaftsprüfer überprüft werden.

Die nachfolgenden Grundsätze sind verbindlich zu beachten, um eine einheitliche Bearbeitung der eingereichten Machbarkeitsstudien-Vorschläge zu gewährleisten. Dies geschieht auch aus Fairness- und Wettbewerbsgründen.

**B) Hinweise zum Kostenplan**

Im Hinblick auf den DEG-Beitrag zu Machbarkeitsstudien werden alle aufgeführten Werte als maximale Werte (das heißt "bis zu") betrachtet. Alle Werte sind Planwerte. Der Mitteleinsatz orientiert sich an den tatsächlich entstandenen und nachzuweisenden IST-Kosten.

Abweichungen einzelner Budgetpositionen können bis zu 10% der jeweiligen Position miteinander verrechnet werden. Darüberhinausgehende Abweichungen bedürfen der vorherigen Abstimmung mit der DEG.

**Selbstkosten:**

Für selbst erbrachte Leistungen gelten immer die Selbstkosten.

**Tagessätze für eigene Mitarbeiter:**

Der Tagessatz ist gemäß den Selbstkosten zu berechnen. Hierzu dient folgende Formel, die durch den beauftragten Wirtschaftsprüfer angewendet werden soll:

(jährliches Arbeitnehmer-Brutto ohne Bonuszahlungen \* 1,44) /220 Arbeitstage

Bei lokalen Mitarbeitern sind die Arbeitstage an die lokalen Gegebenheiten anzupassen.

**Reisekosten**

Für Reisekosten gelten maximal die im Bundesreisekostengesetzt (für deutsche Mitarbeiter) bzw. die in den lokalen Bestimmungen vorgesehenen Höchstsätze. Hierbei gilt, dass lediglich die Kosten für die niedrigste Beförderungsklasse berücksichtigt werden können.

**Kosten für die Pflichtprüfung durch einen Wirtschaftsprüfer/ Steuerberater:**

Die Kosten für die Pflichtprüfung können im Gesamtbudget berücksichtigt werden.

Hierbei ist von einer Obergrenze von 5.000 EUR auszugehen (gegen Nachweis; der Originalbeleg ist immer bei der DEG einzureichen).

**Umsatzsteuer**

Umsatzsteuer wird von der DEG weder gezahlt, noch bei der Ermittlung des Gesamtaufwandes der Machbarkeitsstudie berücksichtigt.